

Öffnungszeiten des Rathauses

Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Kontakt: gemeinde@guggenhausen.de; 07503-534

Sommerferien – Juhuu!

Liebe Kinder, „ausschlafen, nicht zum Bus, keine Hausaufgaben, abends aufbleiben dürfen“ – am Freitag fangen die Sommerferien an und für sechs Wochen ist viel mehr möglich als normal. Nutzt die Zeit, um Freundinnen und Freunde zu besuchen, zu spielen, zu chillen und um Eure Umgebung besser kennen zu lernen. Und denkt daran: für Eure Eltern sind die nächsten sechs Wochen wahrscheinlich anstrengender als sonst, auch wenn man das überhaupt nicht glauben kann. Schöne Ferien!

Sommerferien im Rathaus

In den Wochen vom 3.8. bis 14.8. bleibt das Rathaus in Guggenhausen geschlossen. Für dringende Anliegen kontaktieren Sie in dieser Zeit bitte das Bürgerbüro in Altshausen (Tel.: 07584/9205 – 16 oder einwohner@gvv-altshausen.de).

Sperrung der Kreisstraße 7964 von Oberwaldhausen nach Riedhausen

Aufgrund des Woodstoig-Festivals bleibt die Kreisstraße von Oberwaldhausen nach Riedhausen vom 30.7. 2026 bis 2.8.2026 beidseitig gesperrt. Die Umleitung über Guggenhausen ist ausgeschildert.

Erneuerung des Straßenbelags auf der K 8028 von Fleischwangen nach Ebenweiler.

Vom 3.8. bis 4.9.2026 wird auf der Straße zwischen Fleischwangen und Ebenweiler die Fahrbahn erneuert. Während der Zeit ist die Strecke voll gesperrt, eine Umleitung ist ausgeschildert, in den Ortsdurchfahrten der betroffenen Gemeinden gilt Tempo 30.

Sommerferienprogramm in Unterwaldhausen und Guggenhausen

s. Beitrag Unterwaldhausen

Hinweise für landwirtschaftliche Arbeiten entlang von Freileitungen

In den Sommermonaten sind auf Feldern und Wiesen viele große und hohe landwirtschaftliche Maschinen im Einsatz. Gleichzeitig erhöhen Trockenheit, Hitze und Staub das Risiko für Brände in der Nähe von Freileitungen. TransnetBW und Netze BW rufen landwirtschaftliche Betriebe deshalb gemeinsam dazu auf, Leitungsverläufe frühzeitig zu prüfen, die tatsächliche Arbeitshöhe ihrer Maschinen realistisch einzuschätzen und Sicherheitsabstände konsequent einzuhalten.

Dass beide Unternehmen diesen Hinweis gemeinsam geben, hat einen konkreten Hintergrund: TransnetBW betreibt das Höchstspannungsnetz, Netze BW als nachgelagerter Verteilnetzbetreiber das regionale Hoch- und Mittelspannungsnetz. An einzelnen Stellen nutzen beide Unternehmen gemeinsame Masten – oben mit 380-Kilovolt-Leitungen von TransnetBW, darunter mit 110-Kilovolt-Stromkreisen von Netze BW.

Bereits eine unzulässige Annäherung an Leiterseile kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Überschlag führen – auch ohne

direkten Kontakt. Besonders kritisch ist der Einsatz hoher Maschinen wie Mähdrescher, Feldhäcksler, Überladewagen oder Teleskoplader. Entscheidend ist dabei immer die tatsächliche Höhe in Arbeitsstellung, etwa bei ausgefahrenen oder angehobenen Komponenten. Auch Geländeunebenheiten, Wind oder das Ausschwingen der Leiterseile können den Abstand zusätzlich verringern. Ist die Spannungsebene einer Leitung nicht bekannt, sollte vorsorglich ein Sicherheitsabstand von mindestens fünf Metern eingehalten werden.

„In der Erntezeit zählt in der Nähe von Freileitungen jeder Meter“, sagt Andreas Herre, Leiter Netzregion Donau bei Netze BW. „Wer Maschinenhöhen kennt, Leitungsverläufe prüft und grundsätzlich fünf Meter Abstand einhält, schützt sich selbst – und stärkt zugleich die sichere Stromversorgung in der Region.“

Auch bei der Lagerung von Stroh- und Heuballen ist Umsicht erforderlich. Sie sollten nicht unter Freileitungen oder in unmittelbarer Nähe angelegt werden. Beim Stapeln mit Frontladern oder Teleskopladern können Schutzabstände schnell unterschritten werden. Besonders kritisch wird es, wenn Stroh- und Heuballen unter einer Leitung in Brand geraten. Besondere Aufmerksamkeit erfordern außerdem Beregnungsanlagen: Wasserstrahlen dürfen den Sicherheitsbereich zu Freileitungen nicht erreichen. Die erforderlichen Mindestabstände hängen von Technik und Betriebsparametern der Anlage ab und sollten vor dem Einsatz mit dem zuständigen Netzbetreiber abgestimmt werden.

Kommt es trotz aller Vorsicht zu einer Unterschreitung der Sicherheitsabstände und einem elektrischen Überschlag, gilt: Betroffene sollten im Fahrzeug bleiben, andere Personen fernhalten und sofort den Notruf 112 sowie den Netzbetreiber verständigen. Nur wenn ein Verbleib im Fahrzeug aufgrund eines Brandes nicht mehr möglich ist, sollte hüpfend mit geschlossenen Beinen abgesprungen und sich anschließend in kleinen Schritten entfernt werden, um Gefahren durch Schrittspannungen zu vermeiden.

Um die einzuhaltenden Sicherheitsabstände und die zulässigen Arbeitshöhen zu erfahren, kann unter folgenden Links eine Planauskunft eingeholt werden: <https://www.netze-bw.de/partner/planenundbauen/leitungsauskunft>

Grundschule Fleischwangen

Liebe Eltern,

Auf den ausführlichen Artikel in Fleischwangen hingewiesen.

Vereinsnachrichten

Seniorenkreis Boms

Am Mittwoch, 05. August 2026 findet kein Treffen statt! Wir freuen uns aber bereits jetzt schon auf das **nächste Treffen am 02. September 2026.**

Das Senioren-Team